

Tabellen

# Der Arbeitsmarkt im Rechtskreis SGB II (Monatszahlen)

JC Salzlandkreis  
September 2017



**Bitte Sperrfrist 29.09.2017  
beachten**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik



## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID/Auftrags-Nr.:</b>	1006 / 118875
<b>Titel:</b>	Der Arbeitsmarkt im Rechtskreis SGB II
<b>Region:</b>	JC Salzlandkreis
<b>Berichtsmonat:</b>	September 2017
<b>Erstellungsdatum:</b>	21.09.2017
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Hinweise:</b>	Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	030/555599-7373
<b>Fax:</b>	030/555599-7375

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<b>Nutzungsbedingungen:</b>	<p>© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.</p>
-----------------------------	---

## Inhaltsverzeichnis

### Der Arbeitsmarkt im Rechtskreis SGB II

JC Salzlandkreis  
September 2017

#### Tabelle

1. Eckwerte der Arbeitsuchenden nach Rechtskreisen (SGB II und SGB III)	<a href="#">T1</a>
2. Bestand an Arbeitslosen nach Personenmerkmalen	<a href="#">T2</a>
3. Bestand an Arbeitslosen nach dem Zielberuf	<a href="#">T3</a>
4. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Personenmerkmalen	<a href="#">T4</a>
5. Bestand an arbeitslosen Jüngeren von 15 bis unter 25 Jahren nach Personenmerkmalen	<a href="#">T5</a>
6. Bestand an arbeitslosen Ausländern nach Personenmerkmalen	<a href="#">T6</a>
7. Bestand an arbeitslosen Älteren ab 55 Jahren nach Personenmerkmalen	<a href="#">T7</a>
8. Bestand an alleinerziehenden Arbeitslosen nach Personenmerkmalen	<a href="#">T8</a>
9. Zugang an Arbeitslosen nach Zugangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen	<a href="#">T9</a>
10. Abgang an Arbeitslosen nach Abgangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen	<a href="#">T10</a>
11. Zeitreihe: Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen	<a href="#">T11</a>
12. Zeitreihe: Zugang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen	<a href="#">T12</a>
13. Zeitreihe: Abgang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen	<a href="#">T13</a>
Methodische Hinweise - Schätzungen in der Statistik der Arbeitslosen und Arbeitsuchenden	<a href="#">Hinweise</a>

#### Zeichenerklärungen

- x Nachweis nicht sinnvoll
- .x Veränderung größer 250 Prozent
- ... Angaben fallen später an
- nichts vorhanden
- \* Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen Zahlenwert kleiner 3 geschlossen werden kann, anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

#### Technischer Hinweis:

In der Standardansicht sind nur die Monate des aktuellen Jahres sichtbar. Über das "+" Symbol links neben den Jahreswerten (Abb. 1) können die dazugehörigen Monatswerte angezeigt werden. Über das "-" Symbol (Abb. 2) werden die unterjährigen Werte wieder ausgeblendet.

Abb. 1

Bestand	
+	2007 JD
+	2008 JD
	2009 Januar
	Februar
	März

Abb. 2

Bestand	
-	2007 JD
	2007 Januar
	Februar
	März
	April
	Mai
	Juni
	Juli
	August
	September
	Oktober
	November
	Dezember
+	2008 JD

## 1. Eckwerte der Arbeitsuchenden nach Rechtskreisen

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale				Bestand			Arbeitslosenquote (alle ziv. EP) <sup>1)</sup> in %		
				Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat
				1	2	3	4	5	6
<b>Insgesamt (SGB III und SGB II)</b>									
<b>Arbeitsuchende insgesamt</b>	1	15.011	15.250	15.864	x	x	x		
nicht arbeitslose Arbeitsuchende	2	6.322	6.231	6.464	x	x	x		
<b>Arbeitslose</b>	3	8.689	9.019	9.400	9,0	9,3	9,6		
Geschlecht									
Männer	4	4.528	4.723	4.937	8,8	9,1	9,5		
Frauen	5	4.161	4.296	4.463	9,2	9,5	9,7		
Alter									
15 bis unter 25 Jahre	6	492	560	495	8,3	9,5	8,1		
15 bis unter 20 Jahre	7	123	176	127	6,2	8,9	7,0		
50 Jahre und älter <sup>2)</sup>	8	3.305	3.415	3.739	8,4	8,7	9,6		
55 Jahre und älter <sup>2)</sup>	9	1.994	2.035	2.200	8,6	8,8	9,7		
Staatsangehörigkeit									
Deutsche	10	8.233	8.537	8.937	8,7	9,0	9,3		
Ausländer <sup>3)</sup>	11	450	474	461	x	x	x		
<b>SGB III<sup>4)</sup></b>									
<b>Arbeitsuchende insgesamt</b>	12	3.754	3.793	4.017	x	x	x		
nicht arbeitslose Arbeitsuchende	13	1.617	1.508	1.822	x	x	x		
<b>Arbeitslose</b>	14	2.137	2.285	2.195	2,2	2,4	2,2		
Geschlecht									
Männer	15	1.135	1.211	1.180	2,2	2,3	2,3		
Frauen	16	1.002	1.074	1.015	2,2	2,4	2,2		
Alter									
15 bis unter 25 Jahre	17	263	287	264	4,4	4,9	4,3		
15 bis unter 20 Jahre	18	42	53	44	2,1	2,7	2,4		
50 Jahre und älter <sup>2)</sup>	19	1.031	1.105	1.071	2,6	2,8	2,7		
55 Jahre und älter <sup>2)</sup>	20	814	847	832	3,5	3,6	3,7		
Staatsangehörigkeit									
Deutsche	21	2.069	2.213	2.062	2,2	2,3	2,1		
Ausländer <sup>3)</sup>	22	68	72	133	x	x	x		
<b>SGB II<sup>4)</sup></b>									
<b>Arbeitsuchende insgesamt</b>	23	11.257	11.457	11.847	x	x	x		
nicht arbeitslose Arbeitsuchende	24	4.705	4.723	4.642	x	x	x		
<b>Arbeitslose</b>	25	6.552	6.734	7.205	6,8	7,0	7,4		
Geschlecht									
Männer	26	3.393	3.512	3.757	6,6	6,8	7,2		
Frauen	27	3.159	3.222	3.448	7,0	7,1	7,5		
Alter									
15 bis unter 25 Jahre	28	229	273	231	3,9	4,6	3,8		
15 bis unter 20 Jahre	29	81	123	83	4,1	6,2	4,6		
50 Jahre und älter <sup>2)</sup>	30	2.274	2.310	2.668	5,8	5,9	6,9		
55 Jahre und älter <sup>2)</sup>	31	1.180	1.188	1.368	5,1	5,1	6,0		
Staatsangehörigkeit									
Deutsche	32	6.164	6.324	6.875	6,5	6,7	7,1		
Ausländer <sup>3)</sup>	33	382	402	328	x	x	x		

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden rechtskreisanteiligen Quoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten veranschaulichen, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

2) Bei der Berechnung der Arbeitslosenquoten für Ältere bleiben Personen ab 65 Jahren unberücksichtigt.

3) Derzeit sind Arbeitslosenquoten für Ausländer aufgrund der starken Zuwanderung verzerrt; sie werden deshalb unterhalb der Bundesländerebene nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

4) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**2. Bestand an Arbeitslosen nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt</b>	1	6.552	6.734	7.205	-182	-2,7	-653	-9,1
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2	3.393	3.512	3.757	-119	-3,4	-364	-9,7
Frauen	3	3.159	3.222	3.448	-63	-2,0	-289	-8,4
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	4	229	273	231	-44	-16,1	-2	-0,9
15 bis unter 20 Jahre	5	81	123	83	-42	-34,1	-2	-2,4
50 Jahre und älter	6	2.274	2.310	2.668	-36	-1,6	-394	-14,8
55 Jahre und älter	7	1.180	1.188	1.368	-8	-0,7	-188	-13,7
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	8	6.164	6.324	6.875	-160	-2,5	-711	-10,3
Ausländer	9	382	402	328	-20	-5,0	54	16,5
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	10	3.678	3.783	4.209	-105	-2,8	-531	-12,6
unter 6 Monate	11	2.250	2.287	2.583	-37	-1,6	-333	-12,9
6 bis unter 12 Monate	12	1.428	1.496	1.626	-68	-4,5	-198	-12,2
Langzeitarbeitslos	13	2.874	2.951	2.996	-77	-2,6	-122	-4,1
1 bis unter 2 Jahre	14	1.316	1.362	1.511	-46	-3,4	-195	-12,9
2 Jahre und länger	15	1.558	1.589	1.485	-31	-2,0	73	4,9
3 Jahre und länger	16	867	876	881	-9	-1,0	-14	-1,6
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	17	218	231	239	-13	-5,6	-21	-8,8
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	18	1.559	1.601	1.540	-42	-2,6	19	1,2
Hauptschulabschluss	19	2.122	2.149	2.392	-27	-1,3	-270	-11,3
Mittlere Reife	20	2.599	2.705	3.011	-106	-3,9	-412	-13,7
Fachhochschulreife	21	126	126	123	-	-	3	2,4
Abitur / Hochschulreife	22	113	122	103	-9	-7,4	10	9,7
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	23	33	31	36	2	6,5	-3	-8,3
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	24	2.440	2.497	2.465	-57	-2,3	-25	-1,0
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	25	4.080	4.205	4.704	-125	-3,0	-624	-13,3
Betriebliche / schulische Ausbildung	26	3.981	4.101	4.597	-120	-2,9	-616	-13,4
Akademische Ausbildung	27	99	104	107	-5	-4,8	-8	-7,5
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	28	32	32	36	-	-	-4	-11,1

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**3. Bestand an Arbeitslosen nach dem Zielberuf (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

Zielberuf (KldB 2010)		Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber			
					Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>	
					abs.	in %	abs.	in %
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	1	6.552	6.734	7.205	-182	-2,7	-653	-9,1
11 Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	2	110	108	158	2	1,9	-48	-30,4
12 Gartenbauberufe, Floristik	3	180	196	475	-16	-8,2	-295	-62,1
21 Rohstoffgewinn, Glas-, Keramikverarbeitung	4	10	12	15	-2	-16,7	-5	-33,3
22 Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	5	93	95	125	-2	-2,1	-32	-25,6
23 Papier-, Druckberufe, tech. Mediengestalt.	6	50	41	47	9	22,0	3	6,4
24 Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau	7	230	235	257	-5	-2,1	-27	-10,5
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	8	105	110	115	-5	-4,5	-10	-8,7
26 Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	9	44	49	63	-5	-10,2	-19	-30,2
27 Techn. Entwickl. Konstr. Produktionssteuer.	10	15	16	13	-1	-6,3	2	15,4
28 Textil- und Lederberufe	11	27	30	30	-3	-10,0	-3	-10,0
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	12	294	300	433	-6	-2,0	-139	-32,1
31 Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	13	4	5	4	-1	-20,0	-	-
32 Hoch- und Tiefbauberufe	14	265	271	418	-6	-2,2	-153	-36,6
33 (Innen-)Ausbauberufe	15	280	295	366	-15	-5,1	-86	-23,5
34 Gebäude- u. versorgungstechnische Berufe	16	272	266	257	6	2,3	15	5,8
41 Mathematik-Biologie-Chemie-, Physikberufe	17	20	22	24	-2	-9,1	-4	-16,7
42 Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	18	*	*	*	*	*	*	*
43 Informatik- und andere IKT-Berufe	19	28	30	43	-2	-6,7	-15	-34,9
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	20	768	788	899	-20	-2,5	-131	-14,6
52 Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	21	180	196	191	-16	-8,2	-11	-5,8
53 Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	22	56	52	73	4	7,7	-17	-23,3
54 Reinigungsberufe	23	625	615	674	10	1,6	-49	-7,3
61 Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	24	21	27	28	-6	-22,2	-7	-25,0
62 Verkaufsberufe	25	506	542	626	-36	-6,6	-120	-19,2
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	26	178	192	189	-14	-7,3	-11	-5,8
71 Berufe Unternehmensführung, -organisation	27	219	221	304	-2	-0,9	-85	-28,0
72 Finanzdienstl. Rechnungsw., Steuerberatung	28	11	12	12	-1	-8,3	-1	-8,3
73 Berufe in Recht und Verwaltung	29	20	18	13	2	11,1	7	53,8
81 Medizinische Gesundheitsberufe	30	26	28	40	-2	-7,1	-14	-35,0
82 Nichtmed. Gesundheit, Körperpfl., Medizint.	31	138	142	156	-4	-2,8	-18	-11,5
83 Erziehung, soz., hauswirt. Berufe, Theologie	32	219	217	293	2	0,9	-74	-25,3
84 Lehrende und ausbildende Berufe	33	13	18	11	-5	-27,8	2	18,2
91 Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissen.	34	*	*	*	*	*	*	*
92 Werbung, Marketing, kaufm., red. Medienberufe	35	28	32	18	-4	-12,5	10	55,6
93 Produktdesign, Kunsthandwerk	36	3	4	3	-1	-25,0	-	-
94 Darstellende, unterhaltende Berufe	37	7	6	9	1	16,7	-2	-22,2
01 Angehörige der regulären Streitkräfte	38	-	-	-	-	x	-	x
WW Trifft nicht zu	39	-	-	-	-	x	-	x
XX Keine Zuordnung möglich	40	*	*	-	*	*	*	*
YY Fehler im Ursprungswert	41	-	-	-	-	x	-	x
ZZ Keine Angabe	42	1.503	1.538	819	-35	-2,3	684	83,5

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

#### 4. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt (Frauen)</b>	1	3.159	3.222	3.448	-63	-2,0	-289	-8,4
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	2	103	124	101	-21	-16,9	2	2,0
15 bis unter 20 Jahre	3	34	51	32	-17	-33,3	2	6,3
50 Jahre und älter	4	1.137	1.145	1.301	-8	-0,7	-164	-12,6
55 Jahre und älter	5	598	593	677	5	0,8	-79	-11,7
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	6	2.968	3.039	3.301	-71	-2,3	-333	-10,1
Ausländer	7	189	180	147	9	5,0	42	28,6
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	8	1.752	1.772	2.004	-20	-1,1	-252	-12,6
unter 6 Monate	9	1.111	1.121	1.279	-10	-0,9	-168	-13,1
6 bis unter 12 Monate	10	641	651	725	-10	-1,5	-84	-11,6
Langzeitarbeitslos	11	1.407	1.450	1.444	-43	-3,0	-37	-2,6
1 bis unter 2 Jahre	12	623	648	696	-25	-3,9	-73	-10,5
2 Jahre und länger	13	784	802	748	-18	-2,2	36	4,8
3 Jahre und länger	14	456	459	457	-3	-0,7	-1	-0,2
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	15	83	85	92	-2	-2,4	-9	-9,8
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	16	657	655	590	2	0,3	67	11,4
Hauptschulabschluss	17	956	957	1.062	-1	-0,1	-106	-10,0
Mittlere Reife	18	1.413	1.475	1.662	-62	-4,2	-249	-15,0
Fachhochschulreife	19	62	56	59	6	10,7	3	5,1
Abitur / Hochschulreife	20	54	62	58	-8	-12,9	-4	-6,9
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	17	17	17	-	-	-	-
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	22	1.142	1.137	1.135	5	0,4	7	0,6
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	2.001	2.068	2.295	-67	-3,2	-294	-12,8
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	1.950	2.018	2.241	-68	-3,4	-291	-13,0
Akademische Ausbildung	25	51	50	54	1	2,0	-3	-5,6
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	16	17	18	-1	-5,9	-2	-11,1

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**5. Bestand an arbeitslosen Jüngeren von 15 bis unter 25 Jahren nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale		Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber			
					Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>	
					abs.	in %	abs.	in %
					1	2	3	4
<b>Insgesamt (15 bis unter 25 Jahre)</b>	1	229	273	231	-44	-16,1	-2	-0,9
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2	126	149	130	-23	-15,4	-4	-3,1
Frauen	3	103	124	101	-21	-16,9	2	2,0
<b>Alter</b>								
15 bis unter 20 Jahre	4	81	123	83	-42	-34,1	-2	-2,4
20 bis unter 25 Jahre	5	148	150	148	-2	-1,3	-	-
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	6	194	232	193	-38	-16,4	1	0,5
Ausländer	7	34	39	37	-5	-12,8	-3	-8,1
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	8	213	250	216	-37	-14,8	-3	-1,4
unter 6 Monate	9	187	223	192	-36	-16,1	-5	-2,6
6 bis unter 12 Monate	10	26	27	24	-1	-3,7	2	8,3
Langzeitarbeitslos	11	16	23	15	-7	-30,4	1	6,7
1 bis unter 2 Jahre	12	*	*	9	*	*	*	*
2 Jahre und länger	13	*	*	6	*	*	*	*
3 Jahre und länger	14	*	*	4	*	*	*	*
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	15	6	4	4	2	50,0	2	50,0
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	16	94	119	117	-25	-21,0	-23	-19,7
Hauptschulabschluss	17	84	79	68	5	6,3	16	23,5
Mittlere Reife	18	42	66	40	-24	-36,4	2	5,0
Fachhochschulreife	19	*	3	*	*	*	*	*
Abitur / Hochschulreife	20	5	5	-	-	-	5	x
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	*	*	*	*	*	*	*
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	22	190	225	186	-35	-15,6	4	2,2
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	37	47	40	-10	-21,3	-3	-7,5
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	37	47	40	-10	-21,3	-3	-7,5
Akademische Ausbildung	25	-	-	-	-	x	-	x
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	*	*	5	*	*	*	*

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.



**6. Bestand an arbeitslosen Ausländern nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt (Ausländer)</b>	1	382	402	328	-20	-5,0	54	16,5
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2	193	222	181	-29	-13,1	12	6,6
Frauen	3	189	180	147	9	5,0	42	28,6
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	4	34	39	37	-5	-12,8	-3	-8,1
15 bis unter 20 Jahre	5	10	17	19	-7	-41,2	-9	-47,4
50 Jahre und älter	6	70	67	52	3	4,5	18	34,6
55 Jahre und älter	7	34	32	24	2	6,3	10	41,7
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	8	266	282	231	-16	-5,7	35	15,2
unter 6 Monate	9	189	195	176	-6	-3,1	13	7,4
6 bis unter 12 Monate	10	77	87	55	-10	-11,5	22	40,0
Langzeitarbeitslos	11	116	120	97	-4	-3,3	19	19,6
1 bis unter 2 Jahre	12	64	67	41	-3	-4,5	23	56,1
2 Jahre und länger	13	52	53	56	-1	-1,9	-4	-7,1
3 Jahre und länger	14	33	36	43	-3	-8,3	-10	-23,3
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	15	4	6	*	-2	-33,3	*	*
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	16	239	244	189	-5	-2,0	50	26,5
Hauptschulabschluss	17	60	71	68	-11	-15,5	-8	-11,8
Mittlere Reife	18	28	33	36	-5	-15,2	-8	-22,2
Fachhochschulreife	19	15	12	11	3	25,0	4	36,4
Abitur / Hochschulreife	20	34	38	16	-4	-10,5	18	112,5
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	6	4	8	2	50,0	-2	-25,0
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	22	333	349	262	-16	-4,6	71	27,1
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	43	49	59	-6	-12,2	-16	-27,1
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	27	35	45	-8	-22,9	-18	-40,0
Akademische Ausbildung	25	16	14	14	2	14,3	2	14,3
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	6	4	7	2	50,0	-1	-14,3

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

## 7. Bestand an arbeitslosen Älteren ab 55 Jahren nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	
<b>Insgesamt (Ältere)</b>	1	1.180	1.188	1.368	-8	-0,7	-188	-13,7
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2	582	595	691	-13	-2,2	-109	-15,8
Frauen	3	598	593	677	5	0,8	-79	-11,7
<b>Alter</b>								
55 bis unter 60 Jahre	4	1.046	1.061	1.238	-15	-1,4	-192	-15,5
60 Jahre und älter	5	134	127	130	7	5,5	4	3,1
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	6	1.146	1.156	1.344	-10	-0,9	-198	-14,7
Ausländer	7	34	32	24	2	6,3	10	41,7
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	8	595	581	740	14	2,4	-145	-19,6
unter 6 Monate	9	342	322	389	20	6,2	-47	-12,1
6 bis unter 12 Monate	10	253	259	351	-6	-2,3	-98	-27,9
Langzeitarbeitslos	11	585	607	628	-22	-3,6	-43	-6,8
1 bis unter 2 Jahre	12	233	247	301	-14	-5,7	-68	-22,6
2 Jahre und länger	13	352	360	327	-8	-2,2	25	7,6
3 Jahre und länger	14	211	211	198	-	-	13	6,6
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	15	56	59	71	-3	-5,1	-15	-21,1
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	16	210	214	216	-4	-1,9	-6	-2,8
Hauptschulabschluss	17	316	310	419	6	1,9	-103	-24,6
Mittlere Reife	18	598	608	676	-10	-1,6	-78	-11,5
Fachhochschulreife	19	27	30	30	-3	-10,0	-3	-10,0
Abitur / Hochschulreife	20	22	21	18	1	4,8	4	22,2
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	7	5	9	2	40,0	-2	-22,2
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	22	237	236	265	1	0,4	-28	-10,6
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	936	947	1.094	-11	-1,2	-158	-14,4
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	902	910	1.063	-8	-0,9	-161	-15,1
Akademische Ausbildung	25	34	37	31	-3	-8,1	3	9,7
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	7	5	9	2	40,0	-2	-22,2

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**8. Bestand an alleinerziehenden Arbeitslosen nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt (Alleinerziehende)</b>	1	886	889	928	-3	-0,3	-42	-4,5
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2	94	92	71	2	2,2	23	32,4
Frauen	3	792	797	857	-5	-0,6	-65	-7,6
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	4	20	16	19	4	25,0	1	5,3
15 bis unter 20 Jahre	5	3	*	*	*	*	*	*
50 Jahre und älter	6	67	65	76	2	3,1	-9	-11,8
55 Jahre und älter	7	19	16	18	3	18,8	1	5,6
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	8	848	853	902	-5	-0,6	-54	-6,0
Ausländer	9	38	35	26	3	8,6	12	46,2
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	10	503	508	567	-5	-1,0	-64	-11,3
unter 6 Monate	11	330	323	383	7	2,2	-53	-13,8
6 bis unter 12 Monate	12	173	185	184	-12	-6,5	-11	-6,0
Langzeitarbeitslos	13	383	381	361	2	0,5	22	6,1
1 bis unter 2 Jahre	14	186	177	177	9	5,1	9	5,1
2 Jahre und länger	15	197	204	184	-7	-3,4	13	7,1
3 Jahre und länger	16	112	106	95	6	5,7	17	17,9
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	17	12	14	14	-2	-14,3	-2	-14,3
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	18	180	181	151	-1	-0,6	29	19,2
Hauptschulabschluss	19	314	306	330	8	2,6	-16	-4,8
Mittlere Reife	20	365	375	419	-10	-2,7	-54	-12,9
Fachhochschulreife	21	14	10	9	4	40,0	5	55,6
Abitur / Hochschulreife	22	10	11	16	-1	-9,1	-6	-37,5
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	23	3	6	3	-3	-50,0	-	-
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	24	361	359	349	2	0,6	12	3,4
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	25	522	524	576	-2	-0,4	-54	-9,4
Betriebliche / schulische Ausbildung	26	516	519	565	-3	-0,6	-49	-8,7
Akademische Ausbildung	27	6	5	11	1	20,0	-5	-45,5
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	28	3	6	3	-3	-50,0	-	-

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

## 9. Zugang an Arbeitslosen nach Zugangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	
<b>Insgesamt</b>	1	1.210	1.470	1.236	-260	-17,7	-26	-2,1
<b>Zugangsgrund</b>								
<b>Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)</b>	2	270	316	302	-46	-14,6	-32	-10,6
dav.: Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3	114	114	112	-	-	2	1,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	147	187	179	-40	-21,4	-32	-17,9
Sonstige Erwerbstätigkeit	5	9	15	11	-6	-40,0	-2	-18,2
dav.: Selbständigkeit	6	3	4	6	-1	-25,0	-3	-50,0
Wehr- / Freiwilligen- / Zivildienst	7	6	11	5	-5	-45,5	1	20,0
<b>Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme</b>	8	372	548	369	-176	-32,1	3	0,8
dav.: Schule / Studium / schul. Berufsausbildung	9	26	131	33	-105	-80,2	-7	-21,2
Betriebliche / außerbetriebliche Ausbildung	10	14	4	13	10	250,0	1	7,7
Sonstige Ausbildung / Maßnahme	11	332	413	323	-81	-19,6	9	2,8
<b>Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)</b>	12	410	445	376	-35	-7,9	34	9,0
dav.: Arbeitsunfähigkeit	13	358	386	335	-28	-7,3	23	6,9
Fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	14	-	*	-	*	*	-	x
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	15	52	*	41	*	*	11	26,8
<b>Sonstiges / Keine Angabe</b>	16	158	161	189	-3	-1,9	-31	-16,4
<b>Geschlecht</b>								
Männer	17	616	776	661	-160	-20,6	-45	-6,8
Frauen	18	594	694	575	-100	-14,4	19	3,3
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	19	177	324	254	-147	-45,4	-77	-30,3
15 bis unter 20 Jahre	20	54	182	102	-128	-70,3	-48	-47,1
50 Jahre und älter	21	314	354	305	-40	-11,3	9	3,0
55 Jahre und älter	22	178	188	155	-10	-5,3	23	14,8
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	23	1.099	1.307	1.131	-208	-15,9	-32	-2,8
Ausländer	24	111	160	104	-49	-30,6	7	6,7
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	25	31	39	33	-8	-20,5	-2	-6,1

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

## 10. Abgang an Arbeitslosen nach Abgangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt</b>	1	1.410	1.620	1.520	-210	-13,0	-110	-7,2
<b>Abgangsgrund</b>								
<b>Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)</b>	2	314	457	346	-143	-31,3	-32	-9,2
dav.: Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3	176	169	182	7	4,1	-6	-3,3
dar.: d. Vermittlung n. Auswahl u. Vorschlag	4	69	61	73	8	13,1	-4	-5,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	123	267	153	-144	-53,9	-30	-19,6
Sonstige Erwerbstätigkeit	6	15	21	11	-6	-28,6	4	36,4
dav.: Selbständigkeit	7	4	5	6	-1	-20,0	-2	-33,3
Wehr- / Freiwilligen- / Zivildienst	8	11	16	5	-5	-31,3	6	120,0
<b>Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme</b>	9	465	542	511	-77	-14,2	-46	-9,0
dav.: Schule / Studium / schul. Berufsausbildung	10	33	87	33	-54	-62,1	-	-
Betriebliche / außerbetriebliche Ausbildung	11	14	39	22	-25	-64,1	-8	-36,4
Sonstige Ausbildung / Maßnahme	12	418	416	456	2	0,5	-38	-8,3
<b>Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)</b>	13	516	512	553	4	0,8	-37	-6,7
dav.: Arbeitsunfähigkeit	14	373	350	420	23	6,6	-47	-11,2
Fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	15	99	100	77	-1	-1,0	22	28,6
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	16	44	62	56	-18	-29,0	-12	-21,4
<b>Sonstiges / Keine Angabe</b>	17	115	109	110	6	5,5	5	4,5
<b>Geschlecht</b>								
Männer	18	753	835	809	-82	-9,8	-56	-6,9
Frauen	19	657	785	711	-128	-16,3	-54	-7,6
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	20	217	310	235	-93	-30,0	-18	-7,7
15 bis unter 20 Jahre	21	92	154	86	-62	-40,3	6	7,0
50 Jahre und älter	22	371	473	393	-102	-21,6	-22	-5,6
55 Jahre und älter	23	211	272	224	-61	-22,4	-13	-5,8
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	24	1.281	1.502	1.429	-221	-14,7	-148	-10,4
Ausländer	25	127	118	91	9	7,6	36	39,6
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Langzeitarbeitslose	26	339	364	308	-25	-6,9	31	10,1
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	27	46	44	54	2	4,5	-8	-14,8

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**11. Zeitreihe: Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

	Insgesamt <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in % <sup>1)</sup>	darunter (Sp.1):							
			Männer	Frauen	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Deutsche	Ausländer	Langzeitarbeitslose	Schwerbehinderte Menschen <sup>2)</sup>
			1	2	3	4	5	6	7	8
2007 JD	12.459	.	6.428	6.031	813	1.346	12.207	199	5.788	305
2008 JD	10.451	-16,1	5.286	5.165	510	1.314	10.241	183	4.743	304
2009 JD	9.715	-7,0	5.076	4.639	443	1.155	9.512	181	3.984	249
2010 JD	8.761	-9,8	4.592	4.169	414	996	8.565	180	3.808	199
2011 JD	8.913	1,7	4.642	4.271	427	1.213	8.719	170	3.528	141
2012 JD	8.840	-0,8	4.562	4.278	332	1.169	8.643	176	3.437	161
2013 JD	8.929	1,0	4.609	4.320	301	1.331	8.694	211	3.332	218
2014 JD	8.796	-1,5	4.622	4.174	240	1.460	8.551	221	3.327	267
2015 JD	8.278	-5,9	4.408	3.871	180	1.458	8.028	240	2.988	247
2016 JD	7.831	-5,4	4.170	3.662	192	1.480	7.520	309	3.119	250
2016 Januar	8.917	-7,0	4.859	4.058	196	1.642	8.660	254	3.348	261
Februar	8.734	-5,2	4.782	3.952	162	1.655	8.478	252	3.330	271
März	8.265	-5,6	4.484	3.781	156	1.579	8.021	243	3.189	256
April	7.716	-5,4	4.132	3.584	181	1.430	7.418	297	2.984	236
Mai	7.661	-2,7	4.070	3.591	190	1.422	7.336	324	3.036	237
Juni	7.633	-0,9	4.070	3.563	190	1.418	7.280	352	3.040	247
Juli	7.691	-4,6	3.981	3.710	211	1.434	7.356	334	3.110	253
August	7.481	-6,7	3.894	3.587	220	1.410	7.163	317	3.035	257
September	7.205	-7,9	3.757	3.448	231	1.368	6.875	328	2.996	239
Oktober	7.218	-6,4	3.773	3.445	199	1.391	6.909	307	2.984	244
November	7.414	-5,6	3.903	3.511	175	1.425	7.064	346	3.090	240
Dezember	8.037	-6,4	4.329	3.708	188	1.588	7.679	352	3.288	261
2017 JD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2017 Januar	8.039	-9,8	4.351	3.688	188	1.583	7.649	386	3.284	256
Februar	7.848	-10,1	4.254	3.594	209	1.528	7.462	379	3.206	258
März	7.489	-9,4	4.064	3.425	195	1.415	7.120	365	3.108	237
April	7.047	-8,7	3.719	3.328	176	1.293	6.666	376	2.952	233
Mai	7.018	-8,4	3.733	3.285	230	1.288	6.618	395	2.963	236
Juni	6.919	-9,4	3.659	3.260	217	1.266	6.520	393	2.933	231
Juli	6.876	-10,6	3.573	3.303	257	1.249	6.507	364	2.973	233
August	6.734	-10,0	3.512	3.222	273	1.188	6.324	402	2.951	231
September	6.552	-9,1	3.393	3.159	229	1.180	6.164	382	2.874	218
Oktober										
November										
Dezember										

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

2) Ab Januar 2010 werden die bei den Agenturen für Arbeit und JC erfassten Personen, denen eine Gleichstellung zugesichert wurde, nicht mehr zu den schwerbehinderten Menschen gezählt. Vormonats- /Vorjahresvergleiche sind somit nur eingeschränkt möglich.

**12. Zeitreihe: Zugang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

	Insgesamt <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in % <sup>1) 2)</sup>	davon (Sp.1) nach Zugangsgründen:						darunter (Sp.1) nach Personenmerkmalen:	
			Erwerbstätigkeit			Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	Nicht-erwerbstätigkeit	Sonstiges / keine Angabe	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter
			Insgesamt	darunter (Sp. 3)						
				1	2	3	4	5	6	7
2007 JS	22.575	.	7.374	2.304	4.972	6.093	4.081	5.027	4.340	1.675
2008 JS	22.146	-1,9	7.139	2.055	4.990	5.957	4.708	4.342	3.925	1.833
2009 JS	22.411	1,2	7.109	1.993	4.995	7.335	4.533	3.434	3.599	1.989
2010 JS	20.792	-7,2	7.041	2.163	4.727	6.701	4.433	2.617	3.668	1.772
2011 JS	20.906	0,5	x	x	x	x	x	x	2.925	2.620
2012 JS	20.617	-1,4	8.061	2.126	5.830	5.529	4.911	2.116	3.204	2.336
2013 JS	21.838	5,9	8.028	2.136	5.743	5.300	6.010	2.500	3.011	2.945
2014 JS	20.535	-6,0	7.274	2.146	4.884	5.326	5.999	1.936	2.596	2.971
2015 JS	19.075	-7,1	6.518	2.121	4.190	4.952	5.581	2.024	2.337	2.842
2016 JS	18.100	-5,1	5.480	1.749	3.605	4.353	5.821	2.446	2.576	2.655
2016 Januar	1.525	-17,4	546	218	315	322	475	182	207	225
2016 Februar	1.399	8,1	384	158	216	253	537	225	174	232
2016 März	1.283	-15,7	300	102	189	273	527	183	159	184
2016 April	1.548	-11,1	441	146	285	372	511	224	205	206
2016 Mai	1.406	-3,2	355	125	222	367	485	199	186	185
2016 Juni	1.424	-5,0	320	144	170	381	515	208	224	194
2016 Juli	1.626	-7,8	571	172	388	400	458	197	229	233
2016 August	1.513	8,3	386	115	259	495	468	164	319	214
2016 September	1.236	-13,8	302	112	179	369	376	189	254	155
2016 Oktober	1.628	7,7	464	160	294	421	535	208	219	243
2016 November	1.555	-4,1	532	151	365	325	464	234	186	243
2016 Dezember	1.957	-1,9	879	146	723	375	470	233	214	341
2017 JS	12.144	x	2.882	1.105	1.700	3.543	4.105	1.614	1.768	1.781
2017 Januar	1.416	-7,1	455	196	246	333	422	206	178	212
2017 Februar	1.415	1,1	299	99	194	373	490	253	209	202
2017 März	1.282	-0,1	280	116	152	350	455	197	145	173
2017 April	1.477	-4,6	358	126	229	392	537	190	167	254
2017 Mai	1.344	-4,4	271	96	168	433	484	156	213	199
2017 Juni	1.145	-19,6	248	115	127	350	417	130	152	159
2017 Juli	1.385	-14,8	385	129	250	392	445	163	203	216
2017 August	1.470	-2,8	316	114	187	548	445	161	324	188
2017 September	1.210	-2,1	270	114	147	372	410	158	177	178
2017 Oktober										
2017 November										
2017 Dezember										

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

2) Aufgrund der veränderten Erfassung der Zugangsstruktur (Sp. 3-8) sind ab Mai 2008 Vergleiche mit vorangegangenen Zeiträumen nicht möglich (siehe Hinweise). Die Jahressumme für 2008 weist aus diesem Grund eine leichte Verzerrung auf.

Zu- und Abgänge in den Berichtsmonaten Januar, Februar, März und April 2011 geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen. Ein Nachweis der Strukturen ist daher nicht sinnvoll.

**13. Zeitreihe: Abgang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
 September 2017

Bitte Sperrfrist 29.09.2017 beachten

	Insgesamt <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in % <sup>1)</sup>	davon (Sp.1) nach Abgangsgründen:							darunter (Sp.1) nach Personenmerkmalen:	
			Erwerbstätigkeit			Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	Nicht-erwerbstätigkeit	Sonstiges / keine Angabe	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	
			Insgesamt	darunter (Sp. 3)							
				1	2	3	4	5	6	7	8
2007 JS	25.764	.	8.767	4.790	3.818	6.292	6.500	4.205	4.700	2.288	
2008 JS	24.226	-6,0	7.922	3.976	3.794	7.032	6.482	2.790	4.269	2.095	
2009 JS	23.487	-3,1	6.297	3.121	3.043	8.902	6.163	2.125	3.605	2.596	
2010 JS	22.226	-5,4	6.902	3.540	3.232	8.104	5.657	1.563	3.802	2.110	
2011 JS	20.400	-8,2	x	x	x	x	x	x	3.360	2.626	
2012 JS	21.600	5,9	8.007	2.544	5.282	4.453	7.633	1.507	3.279	2.671	
2013 JS	21.424	-0,8	7.339	2.547	4.562	5.594	6.957	1.534	2.992	3.173	
2014 JS	21.361	-0,3	7.017	2.562	4.287	5.951	6.841	1.552	2.631	3.265	
2015 JS	19.697	-7,8	6.424	2.496	3.797	4.778	6.978	1.517	2.304	3.166	
2016 JS	18.853	-4,3	5.693	2.356	3.188	4.771	6.943	1.446	2.522	3.012	
2016 Januar	1.234	-1,1	411	157	242	257	473	93	181	215	
2016 Februar	1.623	-4,0	426	215	196	362	674	161	208	263	
2016 März	1.765	-12,1	671	184	465	340	660	94	165	275	
2016 April	2.122	-10,0	944	235	701	455	604	119	179	387	
2016 Mai	1.476	-15,3	493	232	248	332	538	113	178	224	
2016 Juni	1.466	-13,8	403	207	184	382	553	128	212	224	
2016 Juli	1.563	9,2	427	179	246	394	626	116	204	241	
2016 August	1.724	18,1	525	223	280	459	593	147	304	263	
2016 September	1.520	-8,3	346	182	153	511	553	110	235	224	
2016 Oktober	1.630	0,5	499	221	264	465	518	148	250	260	
2016 November	1.363	-9,3	313	166	141	378	546	126	207	221	
2016 Dezember	1.367	7,2	235	155	68	436	605	91	199	215	
2017 JS	13.521	x	3.807	1.614	2.076	3.886	4.831	997	1.670	2.394	
2017 Januar	1.208	-2,1	286	128	149	335	454	133	154	215	
2017 Februar	1.618	-0,3	336	175	156	536	647	99	184	288	
2017 März	1.645	-6,8	503	184	296	419	598	125	154	311	
2017 April	1.909	-10,0	781	191	581	472	563	93	170	391	
2017 Mai	1.414	-4,2	409	211	178	330	555	120	157	237	
2017 Juni	1.255	-14,4	326	176	141	360	459	110	165	209	
2017 Juli	1.442	-7,7	395	204	185	427	527	93	159	260	
2017 August	1.620	-6,0	457	169	267	542	512	109	310	272	
2017 September	1.410	-7,2	314	176	123	465	516	115	217	211	
2017 Oktober											
2017 November											
2017 Dezember											

Erstellungsdatum: 21.09.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

Zu- und Abgänge in den Berichtsmonaten Januar, Februar, März und April 2011 geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen. Ein Nachweis der Strukturen ist daher nicht sinnvoll.



## Methodische Hinweise - Statistik der Arbeitslosen und Arbeitsuchenden

### Definition

**Arbeitsuchende** sind Personen, die

- eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung als Arbeitnehmer/in suchen,
- sich wegen der Vermittlung in ein entsprechendes Beschäftigungsverhältnis bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter gemeldet haben
- die angestrebte Tätigkeit ausüben können und dürfen.

Dies gilt auch, wenn sie bereits eine Beschäftigung oder eine selbständige Tätigkeit ausüben (§ 15 Sozialgesetzbuch Drittes Buch - SGB III).

Bei den Arbeitsuchenden wird zwischen arbeitslosen und nichtarbeitslosen Arbeitsuchenden unterschieden.

**Arbeitslose** sind Personen, die

- vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben,
- eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,
- den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,
- in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,
- nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben,
- sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Als **nichtarbeitslose Arbeitsuchende** gelten Arbeitsuchende, die die besonderen, für die Zählung als Arbeitslose geforderten Kriterien (z. B. hinsichtlich der Beschäftigungslosigkeit oder der erhöhten Anforderungen an die Verfügbarkeit für die Arbeitsvermittlung) nicht erfüllen oder nach gesetzlicher Vorgabe nicht als arbeitslos gelten.

Somit zählen als nichtarbeitslos arbeitsuchend Personen, die

- kurzzeitig (< 6 Wochen) arbeitsunfähig sind,
- sich nach § 38 Abs. 1 SGB III frühzeitig arbeitsuchend gemeldet haben,
- mehr als geringfügig beschäftigt sind und Arbeitslosengeld II beziehen,
- am 2. Arbeitsmarkt beschäftigt sind,
- an einer Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, an beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen oder anderen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen teilnehmen,
- nach § 53a Abs. 2 SGB II nicht als arbeitslos zählen (nach Vollendung des 58. Lebensjahres mindestens für die Dauer von zwölf Monaten Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende bezogen haben, ohne dass ihnen eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung angeboten worden ist) oder
- eine Beschäftigung suchen, aber die weiteren Kriterien des § 16 SGB III für die Zählung als Arbeitslose nicht erfüllen, beispielsweise weil sie bereits eine Beschäftigung oder selbständige Tätigkeit ausüben.

Weitere Definitionen finden Sie im Glossar der Arbeitsmarktstatistik unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Glossare/Generische-Publikationen/AST-Glossar-Gesamtglossar.pdf>

### Historie (Auszug)

Im Zeitverlauf haben Änderungen im Sozialrecht sowie in der Organisation der Sozialverwaltungen Einfluss auf die Höhe der Arbeitslosigkeit. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen. Im Folgenden werden die wichtigsten Änderungen benannt:

- Januar 1986 - Inkrafttreten des § 105c Arbeitsförderungsgesetz (ab Januar 1998: § 428 SGB III): Erleichterter Arbeitslosengeldbezug (Alg) für über 58-Jährige (Regelung ist Ende 2007 ausgelaufen).
- Januar 2004 - Inkrafttreten des § 16 Abs. 2 SGB III: Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik werden ausnahmslos nicht mehr als arbeitslos gezählt.
- Januar 2005 - Einführung des SGB II: Mit Einführung des SGB II treten neben den Agenturen für Arbeit weitere Akteure (gemeinsame Einrichtungen und zugelassene kommunale Träger) auf den Arbeitsmarkt, die für die Betreuung von Arbeitsuchenden zuständig sind. Die Daten zur Arbeitslosigkeit speisen sich daher ab Januar 2005 aus dem IT-Fachverfahren der Bundesagentur für Arbeit (BA), aus als plausibel bewerteten Datenlieferungen zugelassener kommunaler Träger und, sofern keine plausiblen Daten geliefert wurden, aus ergänzenden Schätzungen. Ab Berichtsmonat Januar 2007 werden diese Daten integriert verarbeitet (vorher additiv). Nähere Informationen zur „integrierten Arbeitslosenstatistik“ finden Sie im Methodenbericht unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Methodenberichte/Arbeitsmarktstatistik/Generische-Publikationen/Methodenbericht-Integrierte-Arbeitslosenstatistik.pdf>

- Erleichterter Arbeitslosengeld-II-Bezug (Alg II) für über 58-Jährige (Regelung ist Ende 2007 ausgelaufen).
- Januar 2009 - Einführung des § 53a SGB II: Erwerbsfähige Leistungsbezieher, die nach Vollendung des 58. Lebensjahres mindestens für die Dauer von zwölf Monaten Leistungen der Grundsicherung erhalten haben, ohne dass ihnen eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung angeboten worden ist, gelten als nicht arbeitslos.
- Januar 2009 - Gesetz zur Neuausrichtung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente (§ 16 Abs. 2 SGB III): Die Teilnahme an allen Maßnahmen nach § 45 SGB III (vor Inkrafttreten der Instrumentenreform 2012 vom 1. April 2012 § 46 SGB III) ist stets als Anwendungsfall des § 16 Abs. 2 SGB III anzusehen und unabhängig von den konkreten Maßnahmeninhalten und der wöchentlichen Dauer der Inanspruchnahme des Teilnehmers ist die Arbeitslosigkeit während der Maßnahme zu beenden.

- Januar 2017 - 9. Änderungsgesetz SGB II: Die sogenannten „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) werden vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und zählen nun im Rechtskreis SGB III als arbeitslos und nicht mehr im SGB II.

Nähere Informationen zu den verschiedenen gesetzlichen Änderungen und deren Auswirkungen finden Sie im Qualitätsbericht (Kapitel 6: "Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit", siehe unten stehenden Link). Darüber hinaus führen Änderungen der operativen Systeme, in den Datenverarbeitungsverfahren, Aktualisierung der

Berufs- und Wirtschaftsklassensystematik zu zeitlichen und räumlichen Einschränkungen bei einzelnen Merkmalen. Nähere Informationen können Sie den Fußnoten der jeweiligen Statistik oder dem Qualitätsbericht "Statistik der

<http://statistik.arbeitsagentur.de/cae/servlet/contentblob/4318/publicationFile/854/Qualitaetsbericht-Statistik-Arbeitslose-Arbeitsuchende.pdf>



## Methodische Hinweise zur Ausländerarbeitslosenquoten

Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, die sich aus den zivilen Erwerbstätigen und den Arbeitslosen zusammensetzt. Diese Bezugsgröße wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben. Somit wird die aktuelle Arbeitslosenzahl im Zähler einer älteren Bezugsgröße im Nenner gegenübergestellt. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit bei der Ausländerarbeitslosenquote zu systematischen Verzerrungen. Wenn zum Beispiel aufgrund der Zuwanderung die Zahl der arbeitslosen Ausländer steigt, wirkt sich das zwar sofort im Zähler, aber erst zeitversetzt in der Bezugsgröße der Arbeitslosenquote aus. Aus diesem Grund wurde die Standardberichterstattung über die Ausländerarbeitslosenquote für Kreise, Agentur-, Geschäftsstellen- und Jobcenterbezirke ausgesetzt. Gleichzeitig wurde die Migrationsberichterstattung für diese regionalen Einheiten um neu abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit einer periodentreuen Bezugsgröße) erweitert. Monatliche Angaben zur Ausländerarbeitslosenquote finden sich ab Berichtsmonat Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt.

Vergleiche hierzu auch: Hintergrundinfo der BA, Nürnberg Januar 2017:

[Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit](#)

## Methodische Hinweise - Schätzungen in der Statistik der Arbeitslosen und Arbeitsuchenden

### Schätzungen in der Arbeitslosenstatistik

Bei teilweisen oder vollständigen Lieferausfällen sowie unplausiblen Datenlieferungen eines Trägers werden für die betroffenen Regionen Schätzwerte für Arbeitslose bzw. Arbeitsuchende ermittelt und in die Berichterstattung einbezogen.

### Geschätzte Größen und Untergliederungen

Schätzwerte werden für Bestand bzw. Bewegungen (Zu- und Abgang) Arbeitsloser bzw. Arbeitsuchender auf Basis eines Fortschreibungsmodells ermittelt. Das Fortschreibungsmodell basiert auf der Annahme, dass sich die Arbeitslosigkeit in Gebieten mit vergleichbarer Arbeitsmarktstruktur in ähnlicher Weise entwickelt. Fehlen für einzelne Jobcenter aktuelle Arbeitslosenzahlen, lässt sich die Entwicklung im Vergleich zum Vormonat anhand der Entwicklung in vergleichbaren Regionen abschätzen. Eine Bestandsschätzung in einem Monat führt zu einer Schätzung der Bewegungsdaten in diesem und im darauf folgenden Monat, da die gemeldeten Bewegungsdaten nicht mit der Bestandsschätzung des Vormonats vereinbar sind.

Zur Ermittlung von Strukturen der Arbeitslosen werden die Schätzwerte eines Trägers (Zugang, Bestand und Abgang) nach den relativen Häufigkeiten dieser Strukturen im Vormonat auf die jeweiligen Merkmalskombinationen verteilt. Folgende Untergliederungen werden dabei berücksichtigt:

- Politisch-administrative Gliederung (bis zur Gemeinde)
- Administrative Gliederung der Bundesagentur für Arbeit (bis zur Geschäftsstelle)
- Administrative Gliederung im Rahmen des SGB II (Jobcenter)
- Rechtskreis
- Alter (in 5-Jahresklassen)
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit (Deutsche / Ausländer)
- Schwerbehindert (ja / nein)
- Langzeitarbeitslos (ja / nein)

Bei tieferen Unterstrukturen (z.B. einzelne Staatsangehörigkeiten oder einzelne Kategorien bei der Dauer der Arbeitslosigkeit) werden die Schätzwerte der Kategorie „keine Angabe“ zugeordnet.

### Auswirkung von Schätzungen auf die Berichterstattung

Im Falle von Schätzungen können für die vom Lieferausfall betroffenen, aber nicht geschätzten Merkmale im jeweiligen Berichtsmonat grundsätzlich keine Nachweise für tiefere regionale Strukturen (AA / Jobcenter / Kreise / Gemeinden) erfolgen. Für diese Regionen ist auch die Berichterstattung von Jahressummen / -durchschnitten sowie der Vergleich mit anderen Berichtszeiträumen eingeschränkt.

In übergeordneten Regionen (Deutschland, West- / Ostdeutschland, Bundesländer, Bezirke der Regionaldirektionen) werden Ergebnisse auch für die vom Lieferausfall betroffenen, aber nicht geschätzten Merkmale ausgewiesen. Da die nicht geschätzten Merkmalsausprägungen der Kategorie "keine Angabe" zugeordnet werden, sind diese in den betroffenen Berichtsmonaten unterzeichnet. Daher wird von Vergleichen mit anderen Zeiträumen abgesehen.

### Weiterführende Informationen

Weitere Informationen zu Schätzungen in der Arbeitslosenstatistik können dem Methodenbericht "Integrierte Arbeitslosen-Statistik", Seiten 16-17, abrufbar unter

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Arbeitsmarktstatistik/Methodenberichte-Arbeitsmarkt-Nav.html>

sowie den Produkten "Übersicht für zugelassene kommunale Träger (Meldungen)" und "Übersicht für zugelassene kommunale Träger (Indikatoren der Plausibilitätsprüfung)", abrufbar unter

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Arbeitslose-und-gemeldetes-Stellenangebot/Arbeitslose/Arbeitslose-Nav.html>

entnommen werden.

### Regionale Besonderheiten

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)  
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)  
[Förderungen](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)  
[Migration](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Statistik nach Berufen](#)  
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)  
[Zeitreihen](#)  
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)  
[Amtliche Nachrichten der BA](#)  
[Kreisdaten](#)

Glossare sind zu folgenden Fachstatistiken veröffentlicht:

[Arbeitsmarkt](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.